

## Verbundkatalog Kalliope

**Paule, Hans**

**Capri, 1930-10-05**

---

### Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber\*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus  
Literaturarchiv  
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: [monacensia.literaturarchiv@muenchen.de](mailto:monacensia.literaturarchiv@muenchen.de)

Waldemar-Bonsels-Stiftung  
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München  
E-Mail: [info@waldemar-bonsels-stiftung.de](mailto:info@waldemar-bonsels-stiftung.de)

### Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:  
Literaturarchiv  
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: [monacensia.literaturarchiv@muenchen.de](mailto:monacensia.literaturarchiv@muenchen.de)

Waldemar-Bonsels-Stiftung  
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany  
E-Mail: [info@waldemar-bonsels-stiftung.de](mailto:info@waldemar-bonsels-stiftung.de)

Capri, 5. X. 90

Lieber Waldemar Bonsel

Ihr spätes Schreiben  
vom 22. Sept. habe  
ich erhalten.

Was Sie mir darin  
vorhalten ist natür-  
lich zum Teil rich-  
tig z. B. dass ich  
nicht über den wirt-  
schaftlichen Geschäftsbetrieb  
verfüge. Aber es  
predominiert war-  
scheinlich ein ganz  
anderer der Platz  
den wir nur einma-  
lig belegen ist bereits  
besetzt, die Herrschaft  
schwer zu theilen wenn  
nicht unmöglich.  
Ihr Porträt  
steht fertig da - Sie  
können es sehen  
wenn Sie wiederkom-  
men, nehmen oder



hält mich seit einigen Tagen ganz  
befangen. Drei paar Fische, alperlotes  
Ruders, Meherol, ein BOTT mit  
andern, undern, ein BOTT mit  
eiler Maier. Der Dytinus der Ame  
mit den Riemer ist Thuringerol. Dies  
Noble der Schorn Lappe ist Ange. Ein  
mal Notur es aus Holz.

Ja die Holzschmitze, die habe ich  
immer bereit und könnte ihnen bei  
jeder Gelegenheit helfen. Deren Be-  
grüßung haben wir unter 7000 Be-  
kannten Freunden, Interessenten der  
Kunst, viele haben, Momenten allen  
stark meine Holztafel das Brot.

Im 5ten die Frau Pfeiffer und Querbach  
in Haupt - nom 2. Meier Hans Paulle

nicht, es macht gleiche  
Freunde. Ein gutes Bild  
denk ich, muss warten  
können.

Es wurde mir über-  
lassen ohne festen Ter-  
min festsetzt jedem  
Lücken ich die einzige  
Photographie (das Profil)  
die etwas taugt  
erst Anfang August  
zusammengestellt. Anfang  
Sept. berichtet ich  
ihnen dass es so-  
weit gediehen. Sei-  
etwas über einen  
Monat also. Dies  
ist bei Gott nicht  
allzuviel Zeit. Nun  
dass andere ist ge-  
schehen und ist alles  
auch so gut.  
Unzweifelhaft ist es  
auch dass eine län-  
ger andauernde Mittel-  
losigkeit auf jede  
Arbeit mehrkündend



eingewirkt. Die kün-  
stlerische stellt sie  
geradezu da. Doch  
liegt dies alles in  
mir die ganze Schuld  
und fehlt dies mit  
einer gewissen freudi-  
gen Bitterniss gerne  
zu. Warum es  
wohl so ist?

Ich denke an die  
Lilien die jetzt Nacht  
so flühen dass es ei-  
nem durch und durch  
kalt. Sie singen so  
dass die Felswände  
mitönen und aus  
Meer draussen die  
Weite zuwinkt. Darin  
liegt so viel.

Ich schaffe immer et-  
was eine kleine Hand-  
schaft, ein oder ein  
anderes Kopf von Aosa.  
Die Evolution der inneren  
hat nicht aufgehört  
ist die Hauptsache.  
Ein grosser Holschnitt